

Kapitel

Initiator*innen: Kreisvorstand Grüne Dortmund (dort beschlossen am: 03.04.2025)

Titel: Macht heute, was morgen zählt.

Text

1 Was macht Dortmund aus? Es sind nicht nur Gebäude, Straßen oder Pläne – es seid
2 ihr, liebe Dortmunder*innen. Die Menschen, die in unserer Stadt leben. Die jeden
3 Tag den Laden am Laufen halten – trotz all der großen Herausforderungen. Ihr,
4 die morgens zur Arbeit fahrt, Kinder großzieht, Freund*innen helft, für andere
5 da seid, die sich kümmern. Und ihr, die euch – oft trotz eigener Belastungen –
6 ehrenamtlich engagiert, mit anpackt, etwas verändern wollt. Ihr, die Dortmund
7 Tag für Tag mitgestaltet – manchmal sichtbar, oft still im Hintergrund.

8 **Dafür sagen wir Danke.**

9 Und wir sagen auch: Wir sehen euch. Wir wissen, dass ihr diese Stadt
10 zusammenhaltet – gerade dann, wenn es schwer wird. Deshalb ist es unsere Aufgabe
11 als Politik, zuzuhören, hinzuschauen und gemeinsam Wege zu finden.

12 Denn die Herausforderungen, vor denen wir stehen, sind groß: die Klimakrise,
13 soziale Ungerechtigkeit, steigende Lebenshaltungskosten und ein System, das
14 vielerorts an seine Grenzen stößt. Aber wir glauben: Diese Herausforderungen
15 lassen sich bewältigen – wenn wir sie gemeinsam anpacken. Mit Ideen, die aus dem
16 Leben kommen. Mit politischem Mut. Und mit dem Willen, nicht nur zu reden,
17 sondern zu handeln.

18 **Wir wollen, dass Dortmund auch morgen lebenswert bleibt – für alle, nicht nur**
19 **für wenige.**

20 Ein Dortmund, das die Klimakrise nicht nur benennt, sondern wirksam bekämpft –
21 mit konsequentem Klimaschutz, mehr Grün, sauberer Luft, erneuerbaren Energien,
22 einer nachhaltigen Wärmeversorgung und einer Stadtentwicklung, die auf
23 Entsiegelung, Begrünung und Hitzeschutz setzt. Eine Stadt, in der
24 Klimagerechtigkeit und soziale Gerechtigkeit zusammen gedacht werden – weil wir
25 wissen, dass die Folgen der Krisen nicht alle gleich treffen.

26 Ein Dortmund, das Mobilität neu denkt – sicher, stressfrei, barrierefrei. Mit
27 einem Nahverkehr, der pünktlich, bezahlbar und gut ausgebaut ist. Mit Rad- und
28 Fußwegen, die verbinden statt zu trennen. Unser Ziel ist eine Stadt, in der
29 jede*r gut ankommt – unabhängig vom Alter, Einkommen oder Stadtteil. Und in der
30 die Verkehrswende nicht nur eine ökologische, sondern auch eine soziale Chance
31 ist.

32 Ein Dortmund, das niemanden zurücklässt – in dem jedes Kind mit den gleichen
33 Chancen aufwachsen kann. In dem junge Menschen ernst genommen und gehört werden.
34 In der Inklusion gelebt wird. In dem Wohnen kein Luxus ist, sondern ein Recht.
35 In dem Schulen gut ausgestattet sind, Gesundheitsangebote für alle zugänglich
36 sind, Kultur und Sport für alle stattfinden und Vielfalt, als das gesehen wird,
37 das sie ist: Unsere größte Stärke. Eine Stadt, in der Teilhabe nicht von
38 Sprache, Herkunft, Geschlecht oder Alter abhängt, sondern einfach von dem
39 gemeinsamen Gedanken, Dortmund besser zu machen.

40 **Unser Ziel ist eine Stadt, die nicht verwaltet wird, sondern gemeinsam mit euch**
41 **gestaltet.**

42 Eine Stadt, die Herausforderungen nicht aufschiebt, sondern anpackt. Eine Stadt,
43 in der wir gemeinsam Zukunft möglich machen – mit Haltung, mit Herz und Verstand
44 und am wichtigsten: Mit euch!